Energieforschung

Bund investierte 1,5 Milliarden Euro

[28.09.2026] Die Bundesregierung hat im Jahr 2025 insgesamt 1,5 Milliarden Euro in die Energieforschung investiert. Der jetzt vom Bundeskabinett verabschiedete Bundesbericht Energieforschung 2026 weist rund 6.500 laufende Forschungsvorhaben und über 1.200 neu bewilligte Projekte aus.

Der Bund hat im Jahr 2025 insgesamt 1,5 Milliarden Euro in Forschung und Innovation im Energiebereich investiert. Wie aus dem vom Bundeskabinett verabschiedeten Bundesbericht Energieforschung 2026 hervorgeht, erstreckte sich die Förderung über die gesamte Innovationskette – von der Grundlagenforschung über die anwendungsnahe Entwicklung bis zur Erprobung neuer Technologien kurz vor der Marktreife.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) und das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) stellten rund 970 Millionen Euro für die Projektförderung bereit. Insgesamt wurden damit rund 6.500 laufende Vorhaben gefördert. Über 1.200 Projekte mit einem Fördervolumen von fast 650 Millionen Euro kamen 2025 neu hinzu. Weitere 500 Millionen Euro entfielen auf die institutionelle Förderung von Helmholtz Energy. Hinzu kamen Mittel für begleitende Maßnahmen.

Der Bundesbericht Energieforschung dokumentiert neben der Forschungsförderung des Bundes auch die Aktivitäten der Länder sowie die europäische Energieforschungspolitik. Zudem gibt er einen Überblick über die internationale Zusammenarbeit Deutschlands in diesem Bereich.

(al)

Bundesbericht Energieforschung 2026 (PDF)

Stichwörter: Panorama, BMFTR, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE), Energieforschung